PRESSEMITTEILUNG

DIE LINKE. Bezirksfraktion Altona

Hamburg, 19.11.2025

Mehr Geld für mehr Licht – Antrag der Fraktion DIE LINKE in der Bezirksversammlung Altona

Mit der „dunklen Jahreszeit“ nehmen bekanntlich die Gefahren zu: Senior:innen beklagen Stolperfallen, Frauen meiden schlecht oder gar nicht beleuchtete Angsträume. Mit einem Antrag in der Bezirksversammlung Altona hat daher DIE LINKE das Thema „Beleuchtungsoffensive“ wieder aufgegriffen und fordert vom Bezirksamt,

- den finanziellen Bedarf für die zusätzliche Beleuchtung öffentlicher Wege zu ermitteln.
- Weiterhin möge das Bezirksamt bei der Verkehrsbehörde bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes entsprechend mehr Mittel für die Verbesserung der Beleuchtung dunkler Ecken und Wege einfordern.

Dazu erklärt Karsten Strasser, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE in der Bezirksversammlung Altona: „Das Thema ‚Beleuchtungsoffensive‘ beschäftigt die Bürgerschaft bereits seit 2019, von daher wird es Zeit, nun Licht ins Dunkel zu bringen. Und das heißt es eben auch: Das grün geführte Bezirksamt Altona muss beim Senat mehr Geld für die Sicherheit während der dunklen Jahreszeit einwerben.“

Einen wichtigen Aspekt gilt es dabei zu berücksichtigen: Mehr Licht stellt für die Insekten- und die übrige Tierwelt eine zusätzliche Stressbelastung dar, sodass technische Lösungen gefunden werden müssen, um Beeinträchtigungen durch „Lichtverschmutzung“ so gering wie möglich zu halten.

DIE LINKE. Bezirksfraktion Altona | Am Felde 2, 22765 Hamburg| tel: 254 955 47 | mail: info@linksfraktion-altona.de